

## VERGEHEN

N a c h t s t u n d e n  
tropfen in Deinen Tag

Buchstabenweite von  
schwerem Gewicht  
und schwer wiegender Gewichtung  
faltet sich behutsam  
dennoch mit  
konsequentem Maß  
über blind gelebtes Erleben

## V I E L

ist so viel weniger als wenigstens

ist zu viel um in Begriffe oder  
Geschichten gefasst zu werden

## E R F A H R U N G

greift nach  
unduldbarem  
Verweilen

verläuft sich mit  
enteiltem Schritt  
in pragmatisch platzierte Blindstellen  
gewollter Unabkömmllichkeit

## H E U T E

ist so viel weniger

als jener in Unschuld  
wie auch Hoffnung  
eingeschlagener Morgen  
nun vergangener Tage in Licht

## Z E I T F R A G M E N T E

verfangen sich  
in Überschneidungen  
unbelebter Sprache  
ohne Anbindung an Welt

Das geleibte Heute  
bleibt das Vergehen  
derer welche  
zu schaffen und  
erschaffen gedachten  
ohne Blicke zu tun auf das

W e n i g e  
im Vielen

sowie das

V i e l e  
im Wenigen

was das Leben  
ihnen bereit war  
zu schenken.

K E I N E  
Augenblicksweite  
bleibt erhalten.

L E E R E  
an  
Inhalt und Empathie  
ist ein

kalter  
Begleiter  
in  
sterbender Welt

© **Monja Ben Messaoud**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)